

Protokoll

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Koppigen

Freitag, 29. November 2024

20:00 bis 21:45 Uhr, im Singsaal des Oberstufenzentrums

Vorsitz	Berger Martin, Versammlungsleiter
Protokoll	Kindler Peter, Sekretär
Anwesende Stimmberechtigte	81 (4,75 %) - absolutes Mehr 41
Entschuldigt	Konrad Meyer, Rechnungsrevisor Urs Christen, Baukommission Boris Hofer - Tiefbaukommission Kathy Lehmann - KVK Marc Dubach
Nicht stimmberechtigt	Michel Jost, Finanzverwalter Arndt Fengler, Gast

Die Traktanden der Gemeindeversammlung vom 29.11.2024 sind im amtlichen Teil des Anzeigers Nr. 43 vom 24.10.2024 publiziert worden. Es wird speziell auf die in der Publikation enthaltene Rechtsmittelbelehrung aufmerksam gemacht. Explizit wird darauf hingewiesen, dass Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Versammlung sofort zu rügen sind (GG Art. 49a bzw. OgR Art. 40).

Koppigen zählt per 25.11.2024, nach Abschluss des Stimmregisters, **1'705 (889 Frauen und 816 Männer)**. Das bereinigte Stimmregister liegt auf. Von keiner anwesenden Person wird das Stimmrecht angezweifelt.

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

Markus Baumberger, Jg. 1959, Birkenweg 4
Andreas Moser, Jg. 1971, Marderweg 6

Aus der Versammlung wünscht niemand, dass die Reihenfolge der publizierten Traktanden geändert wird.

Anmerkung: Die nachfolgenden Ausführungen basieren auf der von der Verwaltung erstellten Botschaft zur Gemeindeversammlung, die jedem Haushalt zugestellt wurde. Sie werden ergänzt mit der Zusammenfassung der Beratungen, allfälligen Anträgen sowie den Beschlüssen und Abstimmungsergebnissen.

Der Gemeinderat veröffentlichte für die heutige Versammlung folgende

Traktandenliste

- 1 Leitungssanierung Moosstrasse - Kreditantrag
- 2 Budget 2025 - Genehmigung
- 3 Gemeindewahlen Majorzverfahren - Wahlanträge
- 4 Unteres Eichholz - Kreditabrechnung
- 5 Informationen
- 6 Unvorhergesehenes

Verhandlungen

1 Leitungssanierung Moosstrasse - Kreditantrag

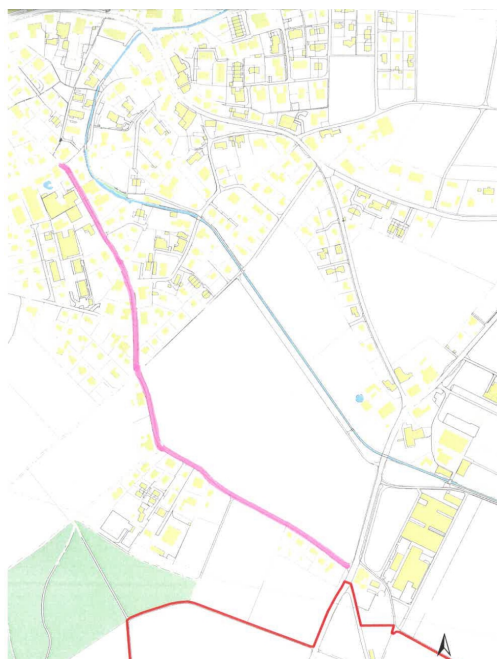
Im Rahmen des Konzepts zur Erneuerung des Leitungsnetzes, haben wir den Sanierungsbedarf in 3 Prioritäten eingeteilt. In der 1. und 2. Priorität wurden je 10 Strassen/Wege definiert, die wir in Angriff nehmen wollen, pro Jahr eine Strasse/einen Weg. Somit wird die Gesamtinvestition auf 20 Jahre aufgeteilt. Für jede Tranche braucht es einen Kreditentscheid durch die Gemeindeversammlung.

2025 ist die Leitungssanierung in der Moosstrasse vorgesehen. Diese Etappe erstreckt sich ab der Kreuzung Hofmattstrasse/Mühlegasse bis zur Einmündung in die Bern-Zürichstrasse. Die Sanierung umfasst den Ersatz der Wasserleitung, allfällig zu reparierende Kanalisationsanschlüsse und Teile des Strassenbelages.

Das Projekt wird zusammen mit der WANK durchgeführt, weil eine Hauptleitung der Wasserversorgung in der Moosstrasse liegt. Die Gesamtkosten dieser Sanierung betragen rund CHF 1,4 Mio., unter anderem, weil der Streckenabschnitt knapp 500 m lang ist. Der Anteil der Gemeinde an den Kosten ist etwas über der Hälfte der gesamten Ausgaben.

Die Kostenschätzung ergab einen Aufwand in der Höhe von rund CHF 771'000.00. Die Kostenaufteilung sieht wie folgt aus:

• Baumeisterarbeiten	CHF 420'000.00
• Sanitärarbeiten	CHF 222'000.00
• Markierungen	CHF 2'000.00
• Geometerleistungen	CHF 10'000.00
• Projekt und Bauleitung	CHF 52'000.00
• <u>Diverses/Unvorhergesehenes</u>	<u>CHF 65'000.00</u>
Gesamttotal	CHF 771'000.00



Der Gemeinderat und der WANK-Vorstand entschieden, den Planungsauftrag dem Ingenieurbüro Bill Weyermann Partner AG aus Koppigen, zu erteilen. In diesem Planungsauftrag enthalten war auch die Spülung und Untersuchung der Kanalisationsleitungen und der Privatanschlüsse. Anschliessend wurde die Submission für die Werkleitungen und die Strasse durchgeführt, damit wir nun einen entsprechenden Kredit beantragen können. Gemäss der internen Vergabeverordnung wurden für jeden Bereich mindestens 3 Offerten eingeholt. Der Terminplan sieht wie folgt aus:

- 29.11.2024 Kreditgenehmigung GV
- Januar 2025 Auftragsvergabe
- Frühling 2025 Arbeitsbeginn

Martin Berger fragt die Versammlung, ob Fragen an Richard Aebi bestehen. Da dies nicht der Fall ist, übergibt er das Wort an Urs Schneider, der den Antrag des Gemeinderates stellt.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für die Sanierung der Leitungen in der Moosstrasse in der Höhe von CHF 771'000.00.

Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion. Diese wird nicht gewünscht.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2 Budget 2025 - Genehmigung

Christine Will, als zuständige Gemeinderätin und Finanzverwalter Michel Jost erörtern die Zahlen. Im Budget 2025 ist mit einer unveränderten Steueranlage von 1,65 Einheiten gerechnet worden.

Der allgemeine Haushalt weist ein Defizit von CHF 493'780.00 aus. Die aktuellen Zahlen und Statistiken zeigen, dass mit stabilen oder leicht höheren Steuereinnahmen gerechnet werden kann.

Die Spezialfinanzierungen weisen insgesamt ein Defizit von CHF 25'650.00 aus. Die Defizite der jeweiligen Spezialfinanzierungen können mit dem vorhandenen Rechnungsausgleich (Eigenkapital) gedeckt werden.

Aus den Ergebnissen des allgemeinen Haushalts und den Spezialfinanzierungen ergibt sich das zu beschliessende Defizit des Gesamthaushalts von CHF 519'430.00.

Der Finanzplan weist über die gesamte Prognoseperiode von 2025 – 2029 ein durchschnittliches Defizit im allgemeinen Haushalt von CHF 711'200.00 aus. Die Defizite können nicht mehr mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt werden. Am Ende

der Planungsperiode steht ein Bilanzfehlbetrag von CHF 216'100.00 zu Buche. Dieser muss innerhalb von 8 Jahren wieder abgebaut werden. Sollten die Prognosen dementsprechend ausfallen, müssten Massnahmen zu positiven Rechnungsergebnissen getroffen werden.

Vorbericht zum Budget 2025 - Zusammenfassung

1. Auf einen Blick (Management Summary)

Ergebnis in Kürze:

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Gesamtaufwand	9'942'180.00	9'525'350.00	9'531'946.38
Gesamtertrag	9'448'400.00	9'031'920.00	9'531'946.38
Ergebnis	-493'780.00	-493'430.00	0.00

Steueranlage:

Das Budget basiert auf einer Steueranlage für natürliche und juristische Personen von **1,65 Einheiten**.

Entwicklung Bilanzüberschuss:

Stand Bilanzüberschuss per 31.12.2023	3'855'839.96
Ergebnis der Erfolgsrechnung gemäss Budget 2024	-493'430.00
Ergebnis der Erfolgsrechnung gemäss Budget 2025	-493'780.00
Voraussichtlicher Stand des Bilanzüberschusses per 31.12.2025	2'868'629.96

2. Erläuterungen zu den Funktionen:

0 Allgemeine Verwaltung

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'148'350.00	413'400.00	1'092'650.00	403'100.00	1'141'552.99	432'092.40
	734'950.00		689'550.00		709'460.59

Allgemeine Dienste

- Der Personalaufwand liegt aufgrund des angenommenen Teuerungsanpassung und des aktuellen Personalbestandes um CHF 31'500.00 über dem Vorjahreswert und um CHF 15'418.15 über den Aufwendungen im Rechnungsjahr 2023.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
323'200.00	198'750.00	286'100.00	182'550.00	254'707.45	205'945.96
	124'450.00		103'550.00		48'761.49

Feuerwehr

- Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 33'800.00 ab.
- Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen liegt mit CHF 138'000.00 um CHF 13'000.00 höher als im Vorjahr. Ein höherer Aus- und Weiterbildungsaufwand sowie etwas höhere Anschaffungen sind für den Mehraufwand verantwortlich.

- Das Defizit kann mit dem vorhandenen Rechnungsausgleich (Eigenkapital) von CHF 810'793.95 (Stand 31.12.2023) gedeckt werden.

Zivilschutz

- Der bauliche Unterhalt der Zivilschutzanlagen ist um CHF 11'000.00 höher budgetiert als im Vorjahr. Es sind verschiedene kleinere Anpassungen im Inspektionsbericht notiert worden. Ebenfalls müssen die Duschen saniert werden.

2 Bildung

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'146'500.00	966'000.00	3'015'400.00	955'400.00	2'804'708.79	978'318.02
	2'180'500.00		2'060'000.00		1'826'390.77

Kindergarten

- Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 28'700.00. Dies aufgrund höherer Lehrerbesoldungen und ausbleibender Gemeindebeiträge für externe Schüler.

Primarstufe

- Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen liegt um CHF 27'100.00 höher als im Vorjahrsbudget. Dies ist hauptsächlich auf tiefere Gemeindebeiträge für externe Schüler und den höheren Anteil am Kostenverteiler aufgrund der Einwohner- und Schülerzahlen im Verhältnis zu den anderen Verbandsgemeinden zurückzuführen.

Sekundarstufe I

- In dieser Funktion liegt der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen um CHF 28'600.00 tiefer als im Vorjahrsbudget. Tiefere Lehrerbesoldungen und höhere Gemeindebeiträge für externe Schüler führten zu diesem prognostizierten Minderaufwand.

Schulliegenschaften

- Der bauliche Unterhalt liegt um CHF 21'000.00 höher als im Vorjahr. Der grösste Anteil am Mehraufwand ist der Ersatz des Täfers und der Lampen im Untergeschoss und Garderoben sowie der Ersatz der Lampen im Obergeschoss der Turnhalle.

Tagesbetreuung

- Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen liegt aufgrund höherer Personalkosten um CHF 9'800.00 über dem Vorjahrsbudget.

Schulleitung und Verwaltung

- Infolge der Heraufstufung der Gehaltsklasse des Schulsekretariats sowie höheren IT-Unterhaltsservice und Abschreibungen (IT), liegt der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen um CHF 15'600.00 höher als im Vorjahr.

Schülertransporte

- Mit der Einstellung des Bürgerbusbetriebes fallen Kostensynergien weg und belasten diese Funktion mehr. Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen steigt gegenüber dem Vorjahr um CHF 17'400.00.

Schulsozialarbeit

- Der Stellenausbau in der Schulsozialarbeit generiert für die Gemeinde Koppigen einen Mehraufwand von CHF 4'300.00 gegenüber dem Vorjahreswert.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
540'000.00	256'000.00	506'500.00	236'000.00	529'578.56	277'299.02
	284'000.00		270'500.00		252'279.54

Schwimmbad

- Das Defizit des Schwimmbades beläuft sich nach Abzug der Beiträge der Betriebsgemeinden auf CHF 163'500.00 und liegt somit CHF 8'100.00 über demjenigen des Vorjahres.
- Die Beiträge der Betriebsgemeinden sind auf maximal CHF 5.00 pro Einwohner festgelegt worden.

4 Gesundheit

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9'500.00		8'800.00		7'461.30	
	9'500.00		8'800.00		7'461.30

Es sind keine grösseren Abweichungen zum Vorjahresbudget zu verzeichnen.

5 Soziale Sicherheit

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'162'150.00	96'900.00	2'033'850.00	103'900.00	1'855'171.55	99'407.24
	2'065'250.00		1'929'950.00		1'755'764.31

Ergänzungsleistungen AHV/IV

- Der Lastenausgleich Ergänzungsleistungen wird mit CHF 547'800.00 um CHF 41'500.00 höher budgetiert als im Vorjahr. Die Ausgleichskasse Bern rechnet wieder mit höheren Kosten bei den Ergänzungsleistungen. Die ursprünglich geplante Kostensenkung durch die EL-Reform ist per Ende 2023 bereits wieder durch höhere Fallkosten, Anpassung der Heimtaxen und hypothetischen Einkommen ab 2024 mehr als kompensiert worden.

Regionaler Sozialdienst

- Der Beitrag an den regionalen Sozialdienst Oesch-Emme liegt mit CHF 49'000.00 um CHF 16'600.00 unter dem Budgetwert des Vorjahres. Aufgrund 30 % weniger Stellenprozente konnte der Personalaufwand entsprechend tiefer budgetiert werden.

Lastenausgleich Soziales

- Der Lastenausgleich Soziales erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 11'600.00. Mehrkosten werden insbesondere bei den Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf erwartet. Ebenfalls wird bei der wirtschaftlichen Hilfe mit Mehrkosten aufgrund erhöhten Krankenkassenprämien, Mietnebenkosten sowie der Teuerung beim Grundbedarf gerechnet.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
-------------	-------------	---------------

Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
600'100.00	45'700.00	572'800.00	33'100.00	529'697.40	35'292.10
	554'400.00		539'700.00		494'405.30

Gemeindeanteil öffentlicher Verkehr

- Der Lastenausgleich für den öffentlichen Verkehr steigt gegenüber dem Vorjahr um CHF 2'000.00. Der Mehrbedarf beim ÖV-Angebot (Angebotsausbau, Teuerung, höhere Energiepreise) konnte aufgrund von Projektverzögerungen mit tieferen Investitionsbeiträgen kompensiert werden. Die ÖV-Ausgaben verändern sich in den kommenden Jahren aufgrund folgender Sachverhalte:
 - Der Grosse Rat hat im März 2024 den Angebotsbeschluss öffentlicher Verkehr 2022 – 2025 bis 2026 verlängert. In den Jahren 2024 – 2026 sollen verschiedene Angebotserweiterungen umgesetzt werden.
 - Folgekosten aus Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- und Ausbauten führen zu höheren ÖV-Abgeltungen.
 - Mit den anstehenden oder bereits begonnenen Grossprojekten RBS Tiefbahnhof Bern, Zugang Bubenberg zum Bahnhof Bern, Tram Bern-Ostermundigen und ÖV-Knoten Ostermundigen steigen insbesondere die Investitionsausgaben ab 2024 gegenüber den Vorjahren an.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'330'350.00	1'200'950.00	1'347'050.00	1'213'450.00	1'343'392.65	1'225'920.85
	129'400.00		133'600.00		117'471.80

Wasserversorgung

- Die Wasserversorgung rechnet mit einem Ertragsüberschuss von CHF 41'900.00.
- Ab dem 1. Juli 2025 ist eine Senkung des Wasserzinses um CHF 0.35 auf CHF 1.50/m³ geplant.

Abwasserentsorgung

- In der Abwasserentsorgung ist ein Defizit der Erfolgsrechnung von CHF 29'250.00 budgetiert. Das vorhandene Eigenkapital genügt, um das Defizit zu decken.
- Hier ist auf dem 1. Juli 2025 eine Erhöhung der Verbrauchsgebühr um CHF 0.30 auf CHF 1.40/m³ vorgesehen.

Abfall

- Die Spezialfinanzierung Abfall rechnet ebenfalls mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'600.00. Auch hier ist genügend Eigenkapital vorhanden, um das Defizit zu decken.

8 Volkswirtschaft

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'500.00	600.00	3'400.00	600.00	8'238.15	5'674.60
	2'900.00		2'800.00		2'563.55

Es sind keine grösseren Abweichungen zum Vorjahrsbudget zu verzeichnen. Die Positionen sind betragsmässig gering.

9 Finanzen und Steuern

Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
678'530.00	6'270'100.00	658'800.00	5'903'820.00	1'057'437.54	6'271'996.19
5'591'570.00		5'245'020.00		5'214'558.65	

Allgemeine Gemeindesteuern

- Die Einkommenssteuern natürlicher Personen (inkl. Steuerteilungen) können aufgrund der aktuellen Statistiken und Prognosewerte um CHF 160'000.00 höher als im Vorjahr budgetiert werden.
- Die Gewinnsteuern juristischer Personen (inkl. Steuerteilungen) liegen mit CHF 380'000.00 um CHF 90'000.00 über dem Vorjahreswert, jedoch um CHF 11'997.85 tiefer als im Rechnungsabschluss 2023.

Finanz- und Lastenausgleich

- Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich sind um CHF 57'600.00 höher budgetiert als im Vorjahr.

Zinsen

- Die Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden sind aufgrund der hohen Investitionstätigkeit und der damit zusammenhängenden Fremdmittelbeschaffung um CHF 20'000.00 höher budgetiert.

Neutrale Aufwendungen und Erträge

- Der Restbestand der Neubewertungsreserve wird linear über 5 Jahre zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst. Mit dem Betrag von CHF 59'700.00 kann noch ein letztes Mal gerechnet werden.

3. Investitionen

Geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen:

Projekte Steuerhaushalt	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Gemeindeverwaltung, Erweiterung Parkplätze und Versetzen Busstation	480'000.00		480'000.00
Mehrzweckhalle	5'000'000.00		5'000'000.00
Gemeindehaus, Ersatz Heizung + neue PV-Anlage	105'000.00		105'000.00
Feuerwehrmagazin/Jenzerhaus, Ersatz Heizung	45'000.00		45'000.00
Kugelfang, Sanierung		380'000.00	-380'000.00
ZSA Hubel, Ersatz Heizung	70'000.00		70'000.00
Sportplätze, Ersatz Beleuchtung	50'000.00		50'000.00
Turnhalle, Sanierung Gebäudehülle	200'000.00		200'000.00

Turnhalle, ZpA-Massnahmen	30'000.00		30'000.00
Schwimmbad, rollstuhlgängiger Beckenzugang	40'000.00		40'000.00
Schwimmbad, Ersatz Poolsauger	40'000.00		40'000.00
Moosstrasse, Belag	150'000.00		150'000.00
Ersatz Traktor	100'000.00		100'000.00
Gewässer, Unterhalt	60'000.00		60'000.00
Total Steuerhaushalt	6'370'000.00	380'000.00	5'990'000.00

Projekte Wasserversorgung	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Moosstrasse, Sanierung	200'000.00		200'000.00
Total Wasserversorgung	200'000.00		200'000.00

Projekte Abwasserentsorgung	Ausgaben	Einnahmen	Netto
Moosstrasse, Sanierung	30'000.00		30'000.00
Total Abwasserentsorgung	30'000.00		30'000.00

Gesamtinvestition		6'600'000.00	380'000.00
--------------------------	--	---------------------	-------------------

Kto .	ERFOLGS-RECHNUNG	B u d g e t 2 0 2 5		B u d g e t 2 0 2 4		R e c h n u n g 2 0 2 3	
Nr.		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'148'350	413'400	1'092'650	403'100	1'141'552.99	432'092.40
011	Legislative	24'900		25'300		24'658.20	
012	Exekutive	114'000		114'800		108'291.35	
022	Allgemeine Dienste	935'600	396'600	886'700	386'300	974'319.39	415'292.40
029	Verwaltungs-liegenshafte n	73'850	16'800	65'850	16'800	34'284.05	16'800.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	323'200	198'750	286'100	182'550	254'707.45	205'945.96
111	Polizei	5'200		5'200		5'002.50	
140	Allgemeines Rechtswesen	52'800	35'000	51'800	35'000	51'971.35	69'007.81

150	Feuerwehr	160'200	160'200	143'000	143'000	132'758.15	132'758.15
161	Militärisch Verteidig.	9'000		8'500		4'583.00	
162	Zivile Verteidigung	96'000	3'550	77'600	4'550	60'392.45	4'180.00
2	BILDUNG	3'146'500	966'000	3'015'400	955'400	2'804'708.79	978'318.02
211	Eingangsstufe	224'500	69'000	195'800	74'000	167'673.75	72'913.00
212	Primarstufe	983'100	308'000	956'000	300'000	781'580.30	297'693.75
213	Oberstufe	531'900	163'000	567'800	163'000	588'153.00	152'376.00
214	Musikschulen	25'000		22'000		26'756.04	
217	Schulliegenschaf- haften	1'104'900	426'000	1'053'800	418'400	1'046'493.30	455'335.27
218	Tagesbetreu- ung	26'700		16'900		16'510.85	
219	Obligatorische Schule	249'400		202'100		177'541.55	
299	Bildung	1'000		1'000			
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	540'000	256'000	506'500	236'000	529'578.56	277'299.02
321	Bibliotheken	32'700		27'200		27'355.80	
322	Konzert und Theater	6'500		6'500		6'500.00	
329	Kultur	47'300	9'000	47'700	9'000	48'143.36	15'416.22
332	Massenmedie- n	32'000		31'700		28'206.80	
341	Sport	407'000	242'500	378'900	222'500	398'412.10	256'737.05
342	Freizeit	14'500	4'500	14'500	4'500	20'960.50	5'145.75
4	GESUNDHEIT	9'500	0	8'800	0	7'461.30	0.00
421	Ambulante Krankenpfl.	100		100		150.00	
433	Schulgesundh- eits- dienst	9'400		8'700		7'311.30	
5	SOZIALE SICHERHEIT	2'162'150	96'900	2'033'850	103'900	1'855'171.55	99'407.24
531	AHV	45'000	11'900	45'000	11'900	45'000.00	11'893.00
532	Ergänzungsleis- tung AHV/IV	547'800		506'300		495'104.00	
541	Familienzulag- en	11'200		11'300		8'799.00	
544	Jugendschutz	8'900		8'900		9'015.30	
545	Leistungen an Familien	112'050	85'000	117'050	92'000	116'111.45	87'514.24
579	Sozialhilfe	1'437'200		1'345'300		1'181'141.80	

6	VERKEHR	600'100	45'700	572'800	33'100	529'697.40	35'292.10
615	Gemeindestra- ssen	354'100	28'300	339'600	27'800	318'011.75	29'888.10
622	Regionalverke- hr	10'000		10'000		7'120.80	
623	Agglomeratio- nsverkehr			200		100.00	
629	Öffentlicher Verkehr	236'000	17'400	223'000	5'300	204'464.85	5'404.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	1'330'350	1'200'950	1'347'050	1'213'450	1'343'392.65	1'225'920.85
710	Wasserversorg- ung	444'300	444'300	472'400	472'400	487'527.00	487'527.00
720	Abwasserents- orgung	487'450	487'450	470'650	470'650	480'849.20	480'849.20
730	Abfall	269'200	269'200	270'400	270'400	257'544.65	257'544.65
741	Gewässer- bauungen	19'800		19'800		14'629.15	
745	Naturgefare- n			9'000			
771	Friedhof und Bestattung	51'400		49'700		51'051.60	
779	Umweltschutz	11'200		11'200		8'268.90	
790	Raumordnung	47'000		43'900		43'522.15	
8	VOLKSWIRT- SCHAFT	3'500	600	3'400	600	8'238.15	5'674.60
814	Produktionsver- bes-serungen	2'900		2'800		2'563.55	
820	Pflanzen Forstwirtschaft	600	600	600	600	5'674.60	5'674.60
9	FINANZEN UND STEUERN	678'530	6'270'100	658'800	5'903'820	1'057'437.54	6'271'996.19
910	Steuern	31'300	5'676'700	31'300	5'375'600	54'538.40	5'766'103.35
930	Finanz- und Lastenausglei- ch	408'600	391'500	411'800	333'900	400'515.00	313'863.00
950	Erbschafts- und Schenkungsst- euer		15'000		15'000		20'171.40
961	Zinsen	78'300	22'900	58'400	17'700	36'385.20	31'489.29
963	Liegenshafte- n des Finanzvermö- gens	49'030	69'400	46'000	67'000	18'852.15	45'770.85

969	Abschreibungen Finanzvermögen	1'000		1'000		11'928.10	
971	Rückverteilungen aus CO2- Abgabe		800		820		793.00
990	Abschreibungen Verwaltungs- ermögen	110'300	34'100	110'300	34'100	535'218.69	34'097.55
995	Neutrale Aufwen- dungen und Erträge		59'700		59'700		59'707.75

Martin Berger, der Versammlungsleiter erkundigt sich bei den Anwesenden, ob noch Fragen an Christine Will oder Michel Jost bestehen. Da dies nicht der Fall ist, stellt Urs Schneider den Antrag des Gemeinderates.

Antrag des Gemeinderates:

- a) Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,65 Einheiten (wie bisher).
- b) Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1 ‰ der amtlichen Werte (wie bisher).
- c) Genehmigung der Feuerwehersatzabgabe von 4 ‰ des Staatssteuerbetrages, max. CHF 450.00 (wie bisher).
- d) Genehmigung des Budgets 2025 des Gesamthaushalts mit einem Defizit der Erfolgsrechnung von CHF 519'430.00.

Martin Berger eröffnet die Diskussion. Da sich niemand zu Wort meldet, schliesst er sie wieder und kommt zur Abstimmung.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig angenommen.

3 Gemeindewahlen Majorzverfahren - Wahlanträge

a) Gemeinderatspräsidium

Nach Ablauf der Legislatur 2021 – 2024, standen dieses Jahr Neuwahlen für die nächste Legislatur von 2025 – 2028 auf dem Programm. Da sich nach der Publikation der anstehenden Neuwahlen 7 Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat zur Verfügung stellten und 7 Sitze besetzt werden müssen, gab es eine stille Wahl.

Aus dem Kreis der gewählten Gemeinderatsmitglieder wird nun eine Person an der Gemeindeversammlung für das **Präsidium** vorgeschlagen. Die konstituierende Sitzung

des Gemeinderates mit der neuen Zusammensetzung fand am 26.08.2024 statt. **Christine Will** stellt sich für das Amt des Präsidiums zur Verfügung.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem folgenden Wahlvorschlag für die Legislatur 2025 – 2028 zuzustimmen:

- Christine Will – Gemeinderatspräsidium

Diskussion:

Über den Wahlvorschlag wird nicht diskutiert.

Beschluss:

Urs Schneider erklärt Christine Will als gewählt.

Christine Will dankt für das Vertrauen und wird das Amt so gut wie möglich ausüben. An der Sitzung vom 26.08.2024 wurde auch über die Ressortzuteilung diskutiert. Die neue **Zusammensetzung des Gemeinderates ab 01.01.2025** lautet nun wie folgt (in Klammern das Ressort):

Will Christine - bisher (Präsidiales)

Baumberger Beat – bisher (Hochbau)

Baumberger Daniel – neu (Finanzen)

Keller Simon – bisher (Bildung, Kultur und Sport)

Lüthi Hans Rudolf – bisher (Ortsplanung, Umwelt und Verkehr)

Pereira Stefanie – neu (Soziales)

Probst Michael – neu (Tiefbau)

Weiter stellt sie noch kurz die Besetzung der Gemeindekommissionen vor. Diese Kommissionsmitglieder wurden gemäss OgR durch den Gemeinderat besetzt.

b) Gemeindeversammlungsleitung

Martin Berger - bisher, stellt sich als **Versammlungsleiter** für die Legislaturperiode 2025 – 2028 noch einmal zur Verfügung.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem folgenden Wahlvorschlag für die Legislatur 2025 – 2028 zuzustimmen:

- Martin Berger – Versammlungsleiter

Diskussion:

Auch diese Personalie ist unbestritten.

Beschluss:

Urs Schneider erklärt deshalb Martin Berger als gewählt.

Als **Stellvertreter des Versammlungsleiters** für die Legislaturperiode 2025 – 2028 stellt sich **Marc Dubach - neu** zur Verfügung.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem folgenden Wahlvorschlag für die Legislatur 2025 – 2028 zuzustimmen:

- Marc Dubach – Versammlungsleiter-Stellvertreter

Diskussion:

Der Wahlvorschlag ist unbestritten.

Beschluss:

Urs Schneider erklärt Marc Dubach als gewählt.

c) Rechnungsprüfungsorgan

Als externes Rechnungsprüfungsorgan steht das Büro **MSM Treuhand AG** aus Langenthal für die Legislaturperiode 2025 – 2028 zur Wiederwahl.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem folgenden Wahlvorschlag für die Legislatur 2025 – 2028 zuzustimmen:

- MSM Treuhand AG – Rechnungsprüfungsorgan

Diskussion:

Urs Schneider fragt die Versammlung an, ob der Wahlvorschlag vermehrt wird. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Urs Schneider erklärt die MSM Treuhand AG unser Rechnungsprüfungsorgan, als gewählt.

4 Unteres Eichholz - Kreditabrechnung

Die Sanierungsarbeiten der Unteren Eichholzstrasse sind abgeschlossen. Aufgrund der Länge der Gemeindestrasse wurde die Strecke in 3 Teilabschnitte aufgeteilt. Nun liegen die beiden Kreditabrechnungen für die 2. und 3. Etappe vor. Die 1. Etappe wurde dem Souverän schon früher zur Kenntnis gebracht.

Kreditabrechnung 2. Etappe:

Konto-Nr.		6150.5010.11 / 7101.5031.17 / 7201.5032.10		letzte Bearbeitung am		28.10.24	
Kontobezeichnung		Unteres Eichholz 2. Etappe		Kredit		557'460.00	
Kreditgenehmigung		03.12.2021 / GV CHF 500'000.00		Kreditabschluss		29.11.2024 / GV	
		28.06.2021 / GV CHF 57'460.00 (Planung)		Restkredit		105'273.95	
Datum	Lieferant / Dienstleister / Rechnungssteller	Kommentar / Bemerkungen		Voranschlag	vergebene Arbeiten / Bestellungen	tatsächliche Ausgaben bezahlt / verbucht	Restkredit
				557'460.00	0.00	452'186.05	105'273.95

Gegenüber dem von der GV vom 03.12.2021 genehmigten Kredit, schliessen wir rund CHF 105'000.00 besser ab. Die Werkverträge, die mit den Unternehmern abgeschlossen werden konnten, waren tiefer als der ursprüngliche Kostenvoranschlag. In allen

Bereichen konnten Kosteneinsparungen erzielt werden.

Kreditabrechnung 3. Etappe:

Konto-Nr.	6150.5010.12 / 7101.5031.19 / 7201.5032.11	letzte Bearbeitung am	28.10.24
Kontobezeichnung	Eichholz 3. Etappe	Kredit	390'000.00
Kreditgenehmigung	03.12.2021 / GV CHF 390'000.00	Kreditabschluss	29.11.2024 / GV
		Restkredit	97'296.25

Datum	Lieferant / Dienstleister / Rechnungssteller	Kommentar / Bemerkungen	Voranschlag	vergebene Arbeiten / Bestellungen	tatsächliche Ausgaben bezahlt / verbucht	Restkredit
			390'000.00	0.00	292'703.75	97'296.25

Gegenüber dem von der GV vom 03.12.2021 genehmigten Kredit, schliessen wir rund CHF 100'000.00 besser ab. Die Werkverträge, die mit den Unternehmern abgeschlossen werden konnten, waren bereits etwas tiefer als der ursprüngliche Kostenvoranschlag. Die Kosten wurden in allen Bereichen eingespart.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

Die Kreditabrechnungen werden nur zur Kenntnis genommen.

5 Informationen

Die Gemeinderatsmitglieder informieren die Versammlung über wichtige Themen. Folgende Informationen werden abgegeben:

MZH Bläji – Richard Aebi

Nachdem das Baubewilligungsverfahren durch das AWA verzögert wurde, wurde Regierungsrat Christoph Neuhaus eingeschaltet und dann ging es plötzlich schnell. Nach der Einreichung des Amtsberichtes, erstellte das Regierungsstatthalteramt eine Teilbaubewilligung. Am 07.10.2024 konnte dann der Spatenstich durchgeführt werden, an dem auch Christoph Neuhaus teilnahm. Jetzt laufen die Arbeiten auf Hochtouren und bis Weihnachten sollte ein grosser Teil der Bodenplatte gebaut sein. Die Pfähle und die Werkleitungen wurden bereits erstellt. Unterdessen ist auch die definitive Baubewilligung vom RSA eingetroffen. In den nächsten Tagen wird auf einem Container noch eine Besucherplattform eingerichtet, von der man einen guten und gefahrlosen Blick auf die Baustelle hat.

Verkehrssicherheit – Hansruedi Lüthi

Es wurde eine Begehung mit Verkehrsexperten durchgeführt, um die heiklen Stellen begutachten zu können. An dieser Begehung wurden auch provisorische Eingangstore zu den 30-er-Zonen definiert und besprochen, wo die Signale hingestellt werden könnten. Jetzt liegt ein Planentwurf vor, der im Detail besprochen und dann vom GR genehmigt werden muss. Dann geht das gesamte Konzept zum Kanton und schlussendlich wird es in der Gemeinde aufgelegt. Während der Auflage haben die Koppigerinnen und Koppiger 30 Tage Zeit, Einsprache zu machen.

Sanierung Schiessstände – Hansruedi Lüthi

Diese Woche wurden die letzten Arbeiten durchgeführt. Neben der unteren Prellschiene mussten nun auch noch kurzfristig die oberen Prellschienen ausgetauscht werden. Der Schiessbetrieb kann nun wieder aufgenommen und in den nächsten Tagen wird der Schiessstand durch den kantonalen Schiessoffizier abgenommen. Im Frühling 2025 wird dann der Hang hinter dem Schiessstand neu angepflanzt. Jetzt ist der Boden zu nass dafür.

Umfahrung Gemeindeverwaltung mit Bushaltestelle – Hansruedi Lüthi

Das Baubewilligungsverfahren läuft, es harzt aber wieder einmal beim RSA. Wir erwarten die Baupublikation noch dieses Jahr und die Baubewilligung im Frühjahr 2025. Da neue Buslinien im Gespräch sind, über die erst Ende 2025 entschieden wird, bauen wir sicher die Parkplätze und das Durchgangssträsschen. Weiter wird auf der Höhe der Gemeindeverwaltung die Strasse verbreitert. Nur die Haltebucht und die Haltekannte wird noch nicht gebaut.

Entwicklung Dorfzentrum – Urs Schneider

Der Gemeinderat hat aufgrund der Eingabe der IG durch Monika Straub, eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Der beauftragte Planer H.J. Schneider, wird dem GR das Resultat dieser Studie ca. Mitte Dezember 2024 vorlegen. Dann wird die IG via Monika Straub wieder informiert. Was aber klar ist, die Gemeinde wird diese Liegenschaft von der Flury AG nicht erwerben. Es stehen hohe Investitionen und andere Prioritäten an.

Verabschiedungen Behördenmitglieder – Urs Schneider

Folgende Behördenmitglieder werden ihre Ämter auf das Ende der Legislatur per 31. Dezember 2024 niederlegen:

- Kathy Lehmann, Mitglied KVK (7 Jahre)
- Deborah Haisch, Mitglied KVK (8 Jahre)
- Boris Hofer, Mitglied Tiefbaukommission (12 Jahre)
- Andreas Fankhauser, Mitglied Tiefbaukommission (12 Jahre)
- Sandro Brand, Mitglied Baukommission (8 Jahre)
- Andreas Moser, Mitglied Baukommission (8 Jahre)
- Urs Christen, Mitglied Baukommission (12 Jahre)
- Cornelia Affolter, Mitglied und Präsidentin Wahl- und Abstimmungsausschuss (4 + 8 Jahre)
- Doris Longerich, Gemeinderätin (8 Jahre)
- Richard Aebi, Gemeinderat (12 Jahre)
- Urs Schneider, Gemeinderat und Gemeinderatspräsident (8 + 8 Jahre)

Urs Schneider verabschiedet Andreas Moser, Deborah Haisch und Andreas Fankhauser. Mit speziellen Worten und Bildern verabschiedet er dann auch Cornelia Affolter, Doris Longerich und Richard Aebi. Danach präsentiert er der Versammlung einige beeindruckende Zahlen aus seiner Amtszeit.

Richard Aebi verabschiedet Urs Schneider mit einer ausführlichen Laudatio.

Der Gemeinderat dankt den austretenden Behördenmitglieder herzlich für die geleistete Arbeit und übergibt allen ein Präsent.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

Kein Beschluss.

6 Unvorhergesehenes

Versammlungsleiter Martin Berger fragt an, ob ein Wortbegehren besteht.

Das Wort wird nicht verlangt.

Martin Berger dankt den Anwesenden, dass sie zur Gemeindeversammlung gekommen sind. Er dankt auch Hauswart Christoph Fäh für die Bereitstellung des Saals. Er wünscht allen eine schöne Zeit, dass sie gesund bleiben und weist sie daraufhin, dass nun im Anschluss an die GV die Gemeinde ein Apéro offeriert.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

Kein Beschluss.

Einwohnergemeinde Koppigen

Berger Martin
Versammlungsleiter

Kindler Peter
Sekretär